

Diese Woche

Mannheim: Das erste Europäisch-Chinesische Wirtschafts- und Innovationsforum.

Seite 2

Amtsblatt: Stadt hat investiert: Wallstadtschule zur Ganztagschule ausgebaut.

Seite 3

Mannheim: Erzbischof ehrt Preisträgerinnen der Erzdiözese.

Seite 7

Veranstaltungen: Schweizer Comedian Alain Frei im Stadthaus N1.

Seite 11

Sport

Die 26. Bauhaus DLV-Junioren Gala

Leichtathletik. Sie ist aus dem Sport-Kalender der Stadt Mannheim gar nicht mehr wegzudenken und findet in diesem bereits zum 26. Mal statt. Die Bauhaus DLV-Junioren-Gala hat sich in seiner Kategorie längst schon zum weltgrößten und international anerkanntesten Leichtathletik-Meeting entwickelt. Und auch am Wochenende des 23./24. Juni messen sich wieder die besten Junioren aus nahezu allen Erdteilen im Michael-Hoffmann-Stadion der MTG Mannheim. Bislang haben sich Athleten aus über 20 Nationen angemeldet. Lesen Sie mehr darüber auf Seite 8.

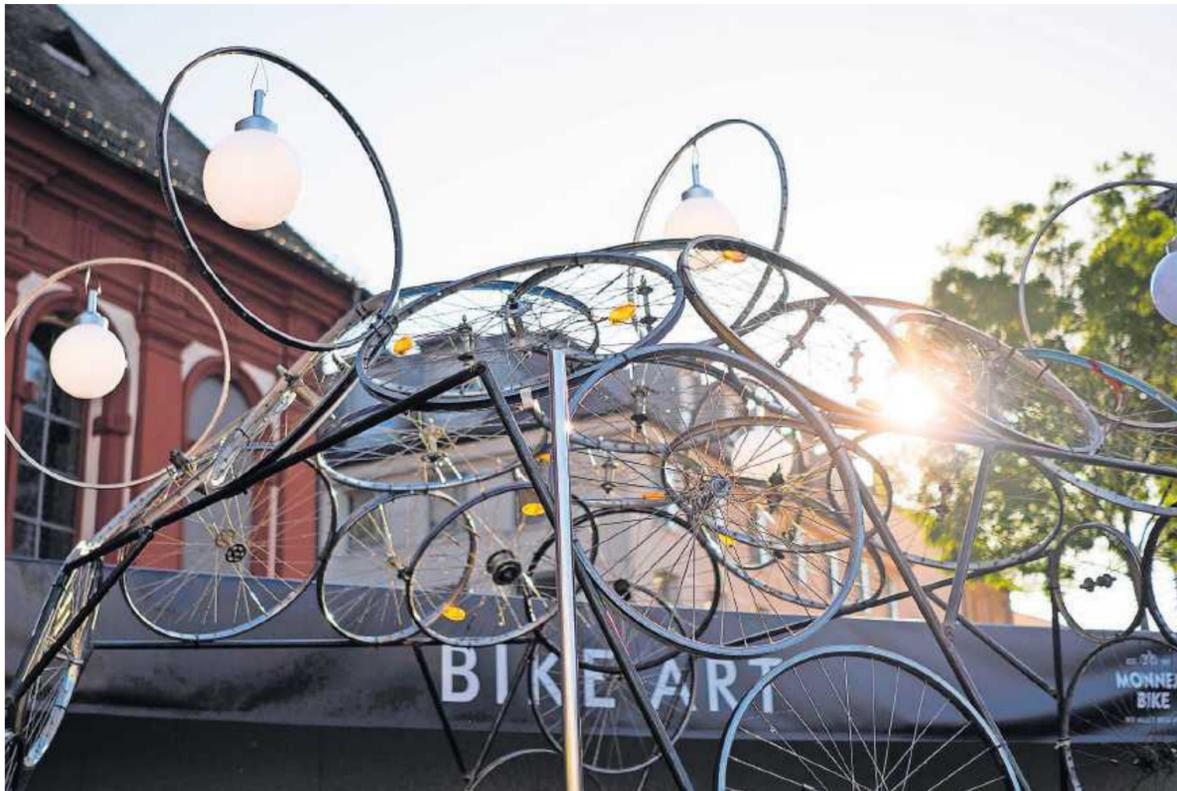
Mannheim

Offene Gesellschaft im Blick



Mobiles Ideenlabor. FOTO: GAIER

Mannheim. Die offene Gesellschaft erlebbar machen will die Wanderausstellung „Die offene Gesellschaft in Bewegung“, die fünf Tage lang auf dem Toulonplatz vor dem Zeughaus Station machte. Mit einem mobilen Ideenlabor, das an unterschiedlichen Orten in der Stadt Halt machte, sammelten die Initiatoren zudem die brennenden Fragen und Themen der Mannheimerinnen und Mannheimer, um diese zu diskutieren und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln. Seite 9



Von 11 bis 20 Uhr gibt es Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen.

FOTO: JOSHUA ALBRECHT

Die Innenstadt neu erleben

„MONNEM BIKE – Das Festival“ und „Spielraum Stadt“ am 22. Juni

Mannheim. Zum dritten Mal laden „MONNEM BIKE – Das Festival“ und „Spielraum Stadt“ dazu ein, die Mannheimer Innenstadt neu zu erleben. Am Samstag, 22. Juni, verwandeln sich der Paradeplatz zu einem riesigen Spielplatz mit Klettergarten, die Kapuzinerplanken zum Radsalon und Q6/Q7 sowie die Kunststraße zu Mitmach- und Vorführungsflächen.

Von 11 bis 20 Uhr gibt es Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. Straßenkünstlerinnen und Straßenkünstler sowie Ruheflächen runden das Angebot ab. Im Rahmen von „Spielraum Stadt“ laden die Gruppen und Vereine in der verlängerten Jungbuschstraße bis 22 Uhr ein. Am Paradeplatz startet die Radparade, die sich über die Straßen von Mannheim und Ludwigshafen bewegen wird.

Zur Premiere vor zwei Jahren wurde die Erfindung des Ur-Fahrrades von Karl Drais gefeiert. Die Idee von „MONNEM BIKE“, den Radverkehr nicht nur durch infrastrukturelle Maßnahmen, sondern ebenso durch Kommunikation in Form von Events, Aktionen und Beteiligung zu fördern, lebt fort. Auch in diesem Jahr wird dies bei „MONNEM BIKE – Das Festival“ wieder, wenn auch in reduzierter Form als im Jubiläumsjahr umgesetzt.



Zur sicheren Durchführung der Veranstaltung werden am Samstag, 22. Juni, die Kunststraße im Bereich von N 1/O 1 bis N 6/O 6, die Seitenstraßen N 4/N 5, N 5/N 6 sowie die verlängerte Jungbuschstraße von H 3/G 3 bis H 7/G 7 ab 6 Uhr voll gesperrt. Zusätzlich hat der Fachbereich Sicherheit und Ordnung Haltverbote in der Kunststraße sowie in

den Seitenstraßen N 4/N 5 und N 5/N 6 ab Freitag, 21. Juni, ab 20 Uhr angeordnet. In der verlängerten Jungbuschstraße gelten die Haltverbote am Samstag, 22. Juni, ab 6 Uhr.

Die zentralen Verkehrsachsen Fressgasse und Marktstraße sowie die Parkhäuser in der Innenstadt bleiben weiterhin befahrbar. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass

die Marktstraße für zirka eineinhalb bis zwei Stunden von der Polizei gesperrt werden muss, um die Demonstration „Radparade“ zu ermöglichen. jps

Weitere Informationen:

www.monnem-bike.de
www.mannheim.de

Stadtnachrichten

Klassiker (wieder)entdecken

Mannheim. An diesem Abend stellt die Goethe-Gesellschaft Mannheim ein neues „Format“ vor: Der Schauspieler Denis Bode, 1994 in Berlin geboren und Absolvent der Mannheimer Theaterakademie, und Sascha Koal, Theaterleiter und Regisseur des felina-Theaters Mannheim haben gemeinsam für die Gesellschaft eine Darstellungsweise entwickelt, nach der der junge Schauspieler Denis Bode aus dem Klassiker „Faust“ rezitiert und das Publikum gleichsam führend an die Hand nimmt. Die beiden Theatermänner setzen sich auf frische Weise mit dem Werk auseinander. Dieses Format wird danach in Schulklassen eingesetzt. Das Pilotprojekt wird zukünftig auch auf andere Klassiker wie Schillers „Wilhelm Tell“ oder Lessings „Nathan der Weise“ ausgeweitet, also Stücke, die im Deutsch-Unterricht der Schulen behandelt werden. Die Mannheimer Goethe-Gesellschaft hat sich von Anbeginn an vorgenommen, Menschen aller Lebensalter die Gelegenheit zu bieten, die „Klassiker“, eng am Originaltext entlang, neu oder auch wieder für sich zu entdecken. jps

Leckereien selbstgemacht

Mannheim. Zur Pfingstferien-Woche wird im Freizeithaus im Luisenpark ein Kurs „Gefüllt, gerollt, gegessen: Wir machen Maultaschen selbst“ angeboten. Der Kurs umfasst zwei Tage. Montag, 17. Juni, 10 Uhr und Mittwoch, 19. Juni, 13 Uhr. Weitere Infos unter Telefon: 0621 4100541. jps

Dichtkunst auf der Seebühne

Mannheim. Am Sonntag, 16. Juni, um 15 Uhr, beginnt auf der Seebühne ein Wettbewerb von Poeten und Lyrikern. Das Motto lautet „Poetry Slam unter freiem Himmel“. Junge talentierte Autoren werden sich einen Dichterwettkampf vor dem Publikum liefern. Dabei ist es egal, ob tief sinnige Gedichte oder lustige Geschichten vorgetragen werden. Das Publikum wird als Schiedsrichter über das beste Dichterwerk entscheiden. jps

Zitat

„Die beste Weise, Fische zu beobachten, besteht darin, selber zum Fisch zu werden.“

Jacques-Yves Cousteau (1910-1997), französischer Meeresbiologe



Qualitätsnote: 1,1

RADISCH-NEUBERT

PFLEGEDIENST

☎ 0621-85 83 77

„Mehr als nur Pflege daheim“

Wir feiern Jubiläum!
Seit 25 Jahren in Mannheim

Persönlich für Sie da von 8.00 - 16.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung von Montag - Freitag.
Ihr mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis bietet Ihnen:

- Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- § 37 Beratungseinsätze zur Vorlage bei der Krankenkasse

Wir sind seit 1994 unter gleicher Führung stabil und sicher am Markt. Durch den medizinischen Dienst jährlich im Bereich Qualität geprüft.

www.radisch-neubert.de

E-Mail: radisch-neubert@web.de

Geschichten und Ideen gesammelt und diskutiert

Wanderausstellung „Die offene Gesellschaft in Bewegung“ fünf Tage lang auf dem Toulonplatz vor dem Zeughaus



VON CHRISTIAN GAIER

Mannheim. Die offene Gesellschaft erlebbar machen will die Wanderausstellung „Die offene Gesellschaft in Bewegung“, die fünf Tage lang auf dem Toulonplatz vor dem Zeughaus Station machte. Mit einem mobilen Ideenlabor, das an unterschiedlichen Orten in der Stadt Halt machte, sammelten die Initiatoren zudem die brennenden Fragen und Themen der Mannheimerinnen und Mannheimer, um diese zu diskutieren und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln.

„Wir haben viele gute Gespräche geführt und haben uns gefreut, dass sich die Menschen viel Zeit lassen“, schilderte Justine

Ohlhöft vom Organisationsteam ihre Eindrücke. Besonders groß sei die Resonanz auf das mobile Ideenlabor gewesen, das in den Mannheimer Stadtteilen unterwegs war, berichtete die 31 Jahre alte Kommunikationsdesignerin, die in den Jahren 2015 und 2016 begann, sich gesellschaftlich einzumischen.

Eingebunden in das Ausstellungsangebot waren zahlreiche Veranstaltungen von Mannheimer Institutionen und öffentlichen Einrichtungen, aber auch Unternehmen wie dem Waldkirch-Verlag, der unter anderem zur Lesung der Autorin Silvia Faller aus ihren Erlebnisberichten „Eine Frau allein auf dem Jakobsweg“ ins Yoga- und Seminarzentrum nach Feudenheim eingeladen hatte. Gemeinsam mit der Initiative Offene Gesellschaft konnten die Reiss-Engelhorn-Museen zur offenen Debatte mit dem Thema

„Welches Mannheim, welches Land wollen wir sein“ im Florian-Waldeck-Saal im Museum Zeughaus viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Im Ideenlabor-Seminar „Sense the City“ gingen die Teilnehmer den großen Fragen Mannheims auf ungewöhnliche Weise nach: wie soll die Stadt der Zukunft klingen, riechen, schmecken, aussehen und sich anfühlen? lauteten die Fragen, die in der Multihalle erörtert wurden.

Dem Aufruf der Initiative, für den Tag der offenen Gesellschaft am Samstag, 15. Juni, zu einer Tafel einzuladen, um miteinander zu essen, zu trinken und sich auszutauschen, sind das bislang Kulturparkett Rhein-Neckar in S3, 12 (18 bis 20 Uhr), Sebastian Wolff mit der Tafel auf dem Campingplatz des Maifeld-Derby-Festivals (12 bis 14 Uhr) und Camilla Kahlich auf dem Turley-Platz 5 (14 bis 16 Uhr) gefolgt.



Ideenlabor in der Multihalle.

FOTO: PS



Das mobile Ideenlabor.

FOTO: GAIER



Die Wanderausstellung auf dem Toulonplatz.

FOTO: GAIER



Offene Debatte im Florian-Waldeck-Saal.

FOTO: PS

Theatertherapeutischer Versuch über die Wahrheit

„Maßnahme42“ am 12. Juni im Werkhaus



Maßnahme42: Ein interaktiver Theaterparcours.

FOTO: PS

Mannheim. Die im März wegen Erkrankungen verschobene Premiere „Maßnahme42“, wird nachgeholt: Leonie Thies, Regieassistentin am Nationaltheater Mannheim, zeigt am Mittwoch, 12. Juni um 20 Uhr in der Lobby Werkhaus mit „Maßnahme42“, einen theatertherapeutischen Versuch über die Wahrheit: Samuel Koch, Sarah Zastra und Rocco Brück führen durch einen theatralen Therapie-Parcours und bieten den Mannheimerinnen und Mannheimern ganz spezielle Erklärungen für die Mysterien der

Quadratstadt. Ergündet werden die wahren Ursachen des Schokoladengeruchs, die Einflusssphären des Wasserturms und andere Phänomene dieser komplizierten Welt. Für die Ausstattung sorgt Tamara Priwitzer. jps

Weitere Informationen:

„Maßnahme42“, 12. Juni, 20 Uhr, Lobby Werkhaus. Weitere Vorstellungen finden am Samstag, 20. Juni um 16 und um 18 Uhr statt. Karten unter Telefon 0621 1680150.

Die Mannheimer Multihalle entdecken

Zweiter MULTI-KOMM!-Bürgertreff



Tatjana Dürr, Referentin für Baukultur der Stadt Mannheim, lädt für 14. Juni ein zu einer Tour durch das einzigartige Bauwerk des Architekten Frei Otto.

FOTO: DANIEL LUKAC

Mannheim. An jedem zweiten Freitag im Monat lässt sich die Multihalle im Herzogenriedpark entdecken: mit geführten Touren und Bürgertreffs für alle, die mehr über das "Wunder von Mannheim" erfahren wollen. Beim zweiten MULTI-KOMM!-Bürgertreff am 14. Juni lädt Tatjana Dürr, Referentin für Baukultur der Stadt Mannheim, ein zu einer

Tour durch das einzigartige Bauwerk, und der Berliner Regisseur Clemens Bechtel stellt sein Stück „Mannheim 2.480 oder die objektive Sicherheit“ vor, das vom 19. bis 29. Juni in der Multihalle im Rahmen der Schillertage aufgeführt wird. Treffpunkt am Parkeingang, 19 Uhr, Eintritt zur Führung und in den Herzogenriedpark frei. jps

SALE!

Mehr dazu unter
moebel-peeck.de

statt 2488.- jetzt **1398.-**

Polstergarnitur Cesare, Mikrofaser braun, 3-Sitzer 195 cm und 2-Sitzer 167 cm, Federkern, Kontrastnaht, Kopfstütze. Preis ohne Dekoration

statt 4710.- jetzt **2398.-**

Elegante Ledergarnitur von einem namhaften deutschen Hersteller, Lederfarbe dunkelbraun, hoher Sitzkomfort durch Federkern, mit Rückenteil- und Seitenteilverstellung, ca. 268 x 224 cm. Preis ohne Kissen, Dekoration

statt 2148.- jetzt **998.-**

Moderne Tischgruppe, mit Schiebeplattentisch, Dekor Vintage Planke grau, ca. 160 (205) x 90 cm, komplett mit 6 Schalenstühlen

reduziert

%

%

Gelegenheiten zum Sparen!

Sparen Sie am Preis, nicht an der Qualität!

möbel · küchen

www.moebel-peeck.de

Westfalia Möbel Peeck GmbH, MO-FR 10-19 Uhr, SA 10-18 Uhr

Mannheim, Turbinenstr. 30-32
Worms, Petrus-Dorn-Str. 9

Abbildungen Angebote - Zwischenverkauf vorbehalten

● in Mannheim
● in Worms